

## Vorstellungen zum halben Preis - mit Ihrer applaus! - Karte

Mai / Juni  
2016

Mo 9. Mai 20:00	Casinotheater	<b>Frischlingsparade</b> Marco Fritsche stellt Newcomer aus Kabarett, Comedy und Kleinkunst vor.
Fr 13. Mai 20:00 <b>AUSVERKAUFT</b>	Wolferhaus Sennhof	<b>Plissé: Kalberei</b> Musiktheater. – Die Plissé-Damen machen sich auf Firn, Kar, Grat und Göpf zu erklimmen. Um Ruhe zu finden. Und sich selbst.
So 22. Mai* Mi 25. Mai Fr 27. Mai Sa 28. Mai* So 29. Mai* Mi 1. Juni Fr 3. Juni Sa 4. Juni* So 5. Juni* 20:00/*17:30	Kellertheater	Schweizer Erstaufführung <b>Der Wind macht das Fähnchen</b> Die Auf's und Abs in Philipp Löhles «Einfamilienstück» erinnern nicht von ungefähr an die Kursverläufe von Aktienwerten. Die Keimzelle der Gesellschaft wird zur kleinsten ökonomischen Einheit umdefiniert – so amüsant wie für die Familie fatal. In dieser Eigenproduktion des Kellertheaters spielen unter der Regie von Udo van Ooyen: Erich Hufschmid, Doris Strütt, Lukas Waldvogel und Lea Whitcheer.
Mi 25. Mai 19:30	Theater Winterthur	Maxim Gorki Theater Berlin <b>Verrücktes Blut</b> Die Produktion, die 2011 zum Berliner Theatertreffen eingeladen wurde, hat in Berlin Kultstatus erreicht und wird aus leider immer wieder aktuellem Anlass weiterhin gespielt. Das Theater Winterthur kann nun die Originalproduktion, die mittlerweile vom Ballhaus Naunynstrasse ans Maxim Gorki Theater übersiedelt ist, präsentieren.
Sa 28. Mai So 29. Mai 20:30	Theater Kanton Zürich	FREILICHTAUFFÜHRUNG AUF DEM KIRCHPLATZ <b>Tartuffe</b> Mit den Mitteln der Komödie entlarvt Molière in seinem wohl berühmtesten Stück nicht nur verlogene Frömmigkeit, mindestens ebenso sehr gilt sein Spott demjenigen, der sich unter Umgehung des gesunden Menschenverstandes als Opfer anbietet.
Do 2. Juni 20:00	Wolferhaus Sennhof	<b>Ke Witz! Bänz Friedli gewinnt Zeit</b> (Tryout) Ke Witz! Weil das Leben die absurdesten Geschichten schreibt, schöpft Bänz Friedli aus dem Alltag. Mit Leichtigkeit und Rasanz spürt er dem Irrsinn der Jetztzeit nach. Er stellt fest, dass wir vor lauter zeitsparender Hilfsmittel immer mehr Zeit verlieren. Und er fragt sich, weshalb manche Vereinfachungen so kompliziert sind, dass man heute schon vor dem Zvieri beginnen sollte, den Fernseher in Gang zu setzen, wer abends die «Tagesschau» sehen will ...
Do 2. Juni Fr 3. Juni Sa 4. Juni 20:00	Zimmer- Theater Ariane	<b>Orangen, Liebe, Pest und Feuer</b> Mit Rachel Matter, Rea Claudia Kost und Daniel Fueter Eine musikalisch-theatralische Zeitreise ins London des 17. Jahrhunderts entlang der Tagebücher von Samuel Pepys (1633-1703), verbunden mit den Sonetten von William Shakespeare. Zwei Autoren. Zwei Darstellerinnen. Ein Pianist. Ein paar hundert Figuren, ein paar hundert Jahre vor unserer Zeit. Keine Erklärungen und eine Liebeserklärung an das Dasein.
Fr 3. Juni 20:15	Theater am Gleis	Stadt-Theater <b>BRUNO MANSER. Kunst der Bedürfnislosigkeit</b> Eine Schauspielerin und ein Arzt begeben sich auf die Spurensuche nach Bruno Manser und dadurch wie dieser in die Situation, etwas bewahren zu wollen und gleichzeitig Gefahr zu laufen, eben davon aufgefressen zu werden.
Do 9. Juni 20:15	Theater am Gleis	Comart Tournée 2016 <b>Cancelled</b> Die diesjährige Comart-Produktion «Cancelled» ist ein Stück im Stück und ein frei erfundenes musikalisches Erzähltheater aus der Situation des Wartens und der Langeweile. Es demonstriert die selbstgewählte Einfachheit. Theater ohne nichts.
Do 16. Juni 20:00	Casinotheater	Casinotheater-Eigenproduktion <b>Der Kredit</b> Was ist uns unser Glück wert? Was ist der Preis einer Beziehung? Es sind hochaktuelle Fragen, denen das Stück «Der Kredit» nachgeht. Eine ruinöse Komödie von Jordi Galceran, Schweizerdeutsche Bearbeitung von Patrick Frey. Es spielen Patrick Frey und Philippe Graber.

## Vorschau Sommertheater 2016

### applaus!-Vorstellungen zum halben Preis:

Fr 1. Juli 20:00 So 3. Juli 17:00	Sommer- theater	<b>Keine Leiche ohne Lilly</b> Kriminalkomödie. – Jack Popplewell hat mit Lily Piper eine Amateurdetektivin von ganz besonderem Kaliber geschaffen: witzig, frech, mütterlich und mit jener Intelligenz ausgestattet, die Experten manchmal abgeht.
Sa 16. Juli 19:30 Fr 22. Juli 20:00	Sommer- theater	<b>Wer trägt schon rosa Hemden</b> Lustspiel. – Muriel und Harry Slater wollen auf Mallorca gross feiern: Ihren 40. Hochzeitstag mit der ganzen Familie. Das Jubelpaar ist in Feststimmung, die aber wird sehr bald zunichte gemacht wird. Denn auf Mallorca angekommen, beginnt das Familienidyll zu bröckeln. Die Tochter will ihren Mann verlassen, der Sohn taucht mit einer Freundin auf. Und Oma, mal akustisch, mal geistig weggetreten, meldet sich prinzipiell an falscher Stelle mit falschen Sätzen zu Wort.
Sa 13. Aug. 19:30 So 21. Aug. 17:00	Sommer- theater	<b>Tee Zitrone oder ohne</b> In der Übersetzung von Felix Prader (der vor Jahren schon Yasmina Rezas Stücke für die deutschen Bühnen entdeckte), wird «Tee Zitrone oder ohne» nicht nur zum ultimativen Angriff auf die Lachmuskeln der Zuschauer, sondern auch zur Einladung an die Schauspieler, voller Lust in die Theatertrickkiste zu greifen.
Fr 9. Sept. 20:00 Sa 10. Sept. 19:30	Sommer- theater	<b>Der Vorname</b> Plastische Charaktere, Wortwitz und Dialoge in der besten Tradition der französischen kritischen Gesellschaftskomödie treiben die Handlung voran, die bei aller Komik auch die Nöte der Figuren spürbar macht. Eine amüsante Komödie, in der Alltagssituationen mit Charme und spitzzüngiger Ironie serviert werden – das kann niemand so gut wie die Franzosen. «Der Vorname» – ein Fest für Schauspieler und Zuschauer.

**Auf allen anderen Vorstellungen in allen Winterthurer Theatern erhalten Sie mit Ihrer applaus!-Karte mindestens 10% Ermässigung.  
Sie haben noch keine applaus!-Karte? Infos: 052 222 58 54 oder [applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)  
Ein Angebot des Theatervereins Winterthur.**

Coucou <sup>Der</sup> Landbote

Bei Ticketbestellung per Telefon oder Mail:  
Hinweis auf applaus! - Karte nicht vergessen.

**THEATER WINTERTHUR:** Theaterkasse, 052 267 66 80  
**CASINOTHEATER:** Theaterkasse, 052 260 58 58  
**SOMMERTHEATER:** Theaterkasse, 052 212 31 13  
**WOLFERHAUS SENNHOF:** [wolverhaus.ch/ticketreservation.html](http://wolverhaus.ch/ticketreservation.html)  
**THEATER KANTON ZÜRICH:** 052 212 14 42, [info@theaterkantonzuerich.ch](mailto:info@theaterkantonzuerich.ch)  
**KELLERTHEATER:** 052 267 51 17, [tickets@kellertheater-winterthur.ch](mailto:tickets@kellertheater-winterthur.ch)  
**MARIONETTENTHEATER:** Notenpunkt, ob. Kirchgasse 10, 052 214 14 56, [tickets.noten.ch](http://tickets.noten.ch)  
**ZIMMER-THEATER ARIANE:** Notenpunkt, ob. Kirchgasse 10, 052 214 14 56, [tickets.noten.ch](http://tickets.noten.ch)  
079 240 76 68, [info@theater-ariane.ch](mailto:info@theater-ariane.ch)



# applaus!

die winterthurer  
theaterkarte



Liebe Theaterfreunde

Seit 25 Jahren leitet Sylvia Hirschle das Sekretariat des Theatervereins. In dieser langen Zeit ist sie sozusagen die Seele des Theatervereins geworden. Sie betreut mit grosser Umsicht die ganze Administration und vertritt den Theaterverein in verschiedenen Gremien. Für unsere Mitglieder ist sie die erste Ansprechpartnerin für alle Anliegen. Der Theaterverein profitiert seit einem Vierteljahrhundert von ihrem grossen Organisationstalent und ihrer guten Vernetzung in der Stadt. Sylvia Hirschle hat zudem über Jahre den Theaterball organisiert. An der Generalversammlung bekam sie Blumen für ihren grossen Einsatz. Und einen langanhaltenden Applaus von über 200 Mitgliedern. Den hat sie mehr als verdient.

Martin Bernhard  
Präsident Theaterverein Winterthur



## Wechsel im Vorstand

Simon Hungerbühler ist nach neun Jahren als Vorstandsmitglied des Theatervereins zurückgetreten. Er war Präsident des JTC Jugend-Theaterclubs und hat sich vor allem im Ressort Jugend engagiert. An der Generalversammlung vom 21. April wurde er verabschiedet, mit herzlichem Dank für seine Mitarbeit und sein langjähriges Engagement im Theaterverein. Als seine Nachfolgerin wurde die Winterthurer Journalistin Christine Bachmann gewählt. Sie ist stellvertretende Chefredaktorin bei «Gastrojournal» und schreibt unter anderem auch für den Landboten sowie das Winterthurer Jahrbuch.



## augenauf! - das Festival

Sechs aktuelle Theaterproduktionen für Jugendliche ab 13 Jahren, verschiedene Workshops zum Selberspielen oder Theater erkunden: All das bietet «augenauf! das festival». Es lädt ein in eine spannende Welt, deren Vielseitigkeit mit Tanz, Schauspiel, Fantasie, Musik, Performanz und Geschichten einzigartige Erlebnisse ermöglicht. Und das immer live! Entdeckungen sind garantiert! Der Theaterverein unterstützt dieses Festival.

18.-25. Mai, verschiedene Spielorte  
augenauf-festival.ch

## Der Wind macht das Fähnchen

Die Geschichte um eine ganz normale Familie. Vater, Mutter, Sohn und Tochter lächeln regelmässig in die Kamera für Schnapsschüsse am Frühstückstisch oder im Italienurlaub, während die Zeit wie im Schnellvorlauf vergeht. Natürlich deuten sich bald die ersten Konflikte an und jeder hütet seine kleinen Geheimnisse, wie das bei Mustermanns eben so ist. Der erste grosse Krach ist allerdings unvermeidlich, nachdem der Vater das Potenzial des Internets falsch einschätzt und aus Stolz seine Stelle kündigt. Auf Krise und Trennung folgen Wiedervereinigung scheinbare Eintracht. Doch der Bruch lässt sich nicht mehr restlos kitten. Spätestens nachdem die Internetblase geplatzt ist – und der neue Job des Vaters gleich mit –, ist das harmonische Kleinbürgeridyll perdu...

Kellertheater, ab 22. Mai  
50% mit der applaus!-Karte  
kellertheater-winterthur.ch

50%  
mit applaus!-Karte

## Unter freiem Himmel: Tartuffe von Molière

Der Mann ist fromm und skrupellos: Tartuffe hat sich unter dem Dach seines Gönners Orgon eingenistet. Dieser hat sich ganz in die Hand des Mannes mit der Heiligen-Attitüde begeben und seiner Familie ein Leben im Geiste von Anstand und Moral verordnet. Als Orgon dann auch noch die Hochzeit seiner Tochter unterbindet, um diese stattdessen mit dem verehrten Tartuffe zu vermählen, formiert sich Widerstand. Denn ausser Orgon ist allen klar: Hinter Tartuffes Spiritualität verbergen sich ziemlich weltliche Interessen. Und so steht Orgon am Abgrund: Haus und Vermögen befinden sich in Tartuffes Händen und bei der Staatsanwaltschaft lagern Beweise, die Orgon sprichwörtlich den Kopf kosten können...

28. und 29. Mai auf dem Kirchplatz  
50% mit der applaus!-Karte  
theaterkantonzuerich.ch

50%  
mit applaus!-Karte

## Ganz grosses Theater

Unter dem Titel «Winterthur fliegt» kommen zum Saisonschluss vier herausragende Produktionen auf die Bühne des Theater Winterthur. Einmal mehr wird bestätigt, dass das wohl bedeutendste Gastspieltheater im deutschsprachigen Raum in Winterthur steht!

■ **Verrücktes Blut** 25. Mai  
(Maxim Gorki Theater Berlin)  
50% mit der applaus!-Karte

■ **Die Blechtrommel** 28. und 29. Mai  
(Schauspiel Frankfurt)

■ **Das Mädchen aus der Streichholzfabrik**  
31. Mai und 1. Juni (Schauspielhaus Bochum)

■ **Warten auf Godot** 3. und 4. Juni (Deutsches Theater Berlin/Ruhrfestspiele Recklinghausen)  
theater.winterthur.ch

50%  
mit applaus!-Karte

## Neu im Sommertheater: Zwei Vorstellungen jeder Produktion zum halben Preis - mit Ihrer applaus!-Karte

In dieser Saison können wir Ihnen doppelt so viele Sommertheater-Daten zum halben Preis anbieten. Reservieren Sie Wunschvorstellungen frühzeitig!

50%  
mit applaus!-Karte

1. und 3. Juli **Keine Leiche ohne Lily**  
16. und 22. Juli **Wer trägt schon rosa Hemden?**  
13. und 21. Aug. **Tee Zitrone oder ohne**  
9. und 10. Sept. **Der Vorname**

Ob Kriminalkomödie oder Lustspiel, ob Schwank oder Farce, geniessen Sie Boulevard-Theater vom Feinsten – mit Ihrer applaus!-Karte zum halben Preis!  
sommer-theater.ch



## Der Kredit Eine ruinöse Komödie

Was ist uns unser Glück wert? Was ist der Preis einer Beziehung? Es sind hochaktuelle Fragen, denen «Der Kredit» mit Patrick Frey und Philippe Graber im Casinotheater nachgeht. Das wohlgeordnete Leben eines Bankfilialleiters wird aus den Angeln gehoben, als ein Kunde einen Kredit beantragt – ein scheinbar alltäglicher Vorgang. Als der Banker ihm den Kredit verweigert, droht der Antragsteller, dessen Frau zu verführen. Was zuerst nur absurd scheint, wird für den Filialleiter zum Albtraum, und er verstrickt sich immer mehr in den Fängen des Kunden. Ein erfrischend komisches Duell voller Wendungen und Wortwitz, das einen empfindlichen Nerv unserer Gesellschaft trifft.  
Casinotheater 16. Juni 2016,  
50% mit der applaus!-Karte  
casinotheater.ch

50%  
mit applaus!-Karte

## Mitgliederwerbung

Die applaus!-Karte für Neumitglieder ist gültig bis August 2017. Wer sich jetzt anmeldet, profitiert **ab sofort** von allen 50%-Angeboten, inkl. den Sommertheater-Vorstellungen. Und das zum Preis für eine Saison (Einzel 70, Paar 120, Gönner 150 Franken). Weisen Sie in Ihrem Bekanntenkreis auf die applaus!-Karte hin. Sie tun damit etwas Gutes für Ihre Bekannten und helfen dem Theaterverein, dass er sich weiterhin fürs Theater in dieser Stadt einsetzen kann. Herzlichen Dank!  
applaus-winterthur.ch

# applaus!

die winterthurer  
theaterkarte

applaus!  
Theaterverein Winterthur  
Postfach 2433  
8401 Winterthur

Postkonto 84-17-5

Sekretariat: Sylvia Hirschle  
052 222 58 54

applaus-winterthur.ch